



ГУМАНИТАРНЫЙ ЖЕСТ | HUMANITÄRE GESTE

Wichtige Informationen

zum Freiwilligenprogramm im Rahmen der „Humanitären Geste“ des Auswärtigen Amtes der Bundesrepublik Deutschland

Wer organisiert das Freiwilligenprogramm?

- Das Deutsch-Russische Begegnungszentrum in St. Petersburg (drb) ist ein Stück deutscher Kultur, ein Zentrum zum Deutsch-Lernen, ein Jugendklub, ein didaktisches Zentrum, ein Treffpunkt für Petersburger Deutsche und ein Zentrum für historische Forschungen.
- Der Bildungscampus an der Rothleimmühle ist eine Einrichtung des Jugendsozialwerk Nordhausen e.V. Eines seiner Arbeitsfelder ist die Planung, Durchführung und Nachbereitung internationaler Projekte.

Welche Punkte umfasst das Online-Programm?

- Präsenz-Auftaktveranstaltung in Berlin in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Russischen Museum in Berlin-Karlshorst;
- Vorträge und projektbezogene Seminare mit Simultanübersetzung zur Geschichte der Leningrader Blockade sowie Führungen durch die Stadt und Museen (20 UE);
- Workshops zur interkulturellen Kommunikation, die gemeinsam mit russischen Teilnehmenden besucht werden (10 UE);
- Seminar „Grundlagen der Arbeit mit Senioren“ (2 UE);
- (fakultativ) intensive Russischkurse auf drei Niveaustufen (60 UE + 20 UE auf Wunsch) sowie ein Tandemprogramm mit russischen Teilnehmenden;
- Informelle Treffen mit Zeitzeugen in verschiedenen Formaten, Diskussionen über die Bewahrung von Erinnerung, Reflexionstreffen in verschiedenen Formaten;
- Arbeit an eigenen Projekten in Kooperation mit den Blockadeüberlebenden;
- Erstellung und Präsentation der Projektergebnisse, Öffentlichkeitsarbeit.

Wie sind die Rahmenbedingungen?

- 3 Monate
 - **Online-Projekt:** wöchentlich 8-14 Std
01.10. - 31.12.2020
-> Die Bewerbungsfrist endet **am 20.09.2020!**
Taschengeld: 150 Euro monatlich.
 - **Angestrebte Präsenzprojekte:** wöchentlich 25-25 Std
01.03. - 31.05.2021
15.09. - 15.12.2021
- Für die Teilnehmer/-innen des Präsenz-Projekts werden die Kosten für Visum, Flug, Krankenversicherung, Unterkunft sowie Verpflegung übernommen; außerdem erhalten die Freiwilligen Taschen- und Verpflegungsgeld.

Welche Voraussetzungen sollte ich erfüllen?

- Studien-/Ausbildungsgang:
z.B. Slawistik, Geschichte, Kulturwissenschaft, Soziale Arbeit, Journalismus, Publizistik, Medien- und Kommunikationswissenschaften o. ä.
- Alter: 18 Jahre - 30 Jahre
- Fremdsprachenkenntnisse: Russisch vorteilhaft, aber nicht Bedingung
- Sonstiges: Interesse an Russland, der russischen Sprache, Kultur und Geschichte sowie Offenheit, Kommunikationsstärke sowie die Bereitschaft ausreichend Zeit für das Projekt zu investieren sind Bedingung für die Teilnahme am Programm
- Erfahrungen in der Arbeit im sozialen Bereich und in der Öffentlichkeitsarbeit von Vorteil, aber nicht Bedingung sind.

Wie läuft das Projekt während der Corona-Pandemie ab?

- Im Online-Projekt finden alle Veranstaltungen im digitalen Format statt. In Abhängigkeit von der Entwicklung der Corona-Pandemie können Offline-Treffen und Museumsbesuche in Deutschland organisiert werden, wobei alle Kosten übernommen werden.

Ich möchte teilnehmen. Was muss ich dafür tun?

- Schicke uns bis zum 20.09.2020 das ausgefüllte Bewerbungsformular und deinen Lebenslauf an praktikum@drb-ja.com oder k.firago@jugendsozialwerk.de.
- Alternativ könntest du das [Anmeldeformular auf unserer Webseite](#) ausfüllen.

Ich habe noch weitere Fragen. An wen kann ich mich wenden?

- Anna Ussowa (praktikum@drb-ja.com)
- Ekaterina Firago (k.firago@jugendsozialwerk.de).



Auswärtiges Amt



jugend
sozial werk
Nordhausen e.V.